

ANFORDERUNGSPROFIL (KOMPAKTVERSION) FÜR DIE AUSRICHTUNG DER DM STRAßENGEHEN



Die nachfolgende Übersicht dient einem ersten Überblick über die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Einreichung einer Bewerbung als Ausrichter der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften im Straßengehen.

Anforderungen, die von möglichen Ausrichtern nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten im Vorfeld mit der Abteilung Events des DLV besprochen oder in der Bewerbung vermerkt werden. Für Rückfragen oder ein detailliertes Anforderungsprofil schicken Sie bitte eine E-Mail an wettkampfororganisation@leichtathletik.de.

Allgemeines zur Veranstaltung

- ▲ 1 Tages-Veranstaltung
- ▲ Ca. 175 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- ▲ Ca. 5 - 6 Stunden reine Wettkampfdauer
- ▲ Disziplinen:
 - 5km Gehen, 10km Gehen, 20km Gehen, 35km Gehen
 - Rahmenprogramm möglich

Veranstaltungsstätte

- ▲ Streckenbelag
 - Fester Belag – Asphalt, Beton
- ▲ Wettkampfbereich
 - Ausreichende Streckenbreite (3 – 6 m)
 - Klar gekennzeichnete Streckenverlauf
 - Bestmögliche Absperrung des Wettkampfbereichs
- ▲ Streckenvermessung
 - Int. vermessene Strecke (A o. B.-Grad Vermesser)
- ▲ Räumlichkeiten
 - Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe),
 - Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mindestens 2 Toiletten)
- ▲ Technik
 - Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage)
 - Internetzugang
 - Beschallung (musik- und moderationstauglich)
- ▲ Mitarbeitende
 - Einsatz von ausreichend WK-Mitarbeitenden
 - Einsatz von mind. 3 Int. Gehrichtern zur Anerkennung der erzielten Leistungen als Int. Qualifikation
- ▲ Sponsoring
 - Beachtung und Umsetzung der DLM-Sponsoringrichtlinien